

Kirchengemeinde Tonndorf

Die Ev. luth. Kirchengemeinde Tonndorf wurde 1950 gegründet und ist der Träger der drei Wandsbeker Friedhöfe. Saisonabhängig sind bis zu 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.



Kirche Tonndorf
von 1954

Gärtnerei

Unsere Friedhofsverwaltung verfügt über eine leistungsfähige Gärtnerei, die alle individuellen Wünsche zur Grabgestaltung gerne ausführt. Ein Anruf in der Friedhofsverwaltung genügt, um Pflanz- und Pflegeaufträge zu vereinbaren.

Gerne trifft sich unser Gärtnermeister auch mit Ihnen an Ihrem Familiengrab, um alles Erforderliche persönlich und direkt zu besprechen.

Musik in den Kapellen

Musik spendet Trost. Unsere drei Kapellen verfügen über hochwertige Pfeifenorgeln, die ein Zeugnis von Tradition und Kultur sind. Für die individuelle Ausgestaltung einer Trauerfeier steht unser Kirchenmusiker gern zur Verfügung (Kontakt über die Verwaltung).



Neben Trauerfeiern finden in den Kapellen auch Konzerte statt: Genießen Sie die Verbindung von Natur und Musik an der Wandse.

Orgelprospekt

www.wandsewanderwegkonzerte.de

Kontakt

Für alle Fragen rund um die Friedhöfe, zu Trauerfeiern und Bestattungen sowie Grabpflege stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Friedhöfe gern zur Seite. Die Friedhofsverwaltung befindet sich auf dem Gelände des Friedhofes Tonndorf.

Friedhofsverwaltung

Ahrensburger Straße 188, 22045 Hamburg

Telefon: 040 - 6 75 85 60

Fax: 040 - 66 05 26

E-Mail: friedhofsverwaltung@kirche-tonndorf.de

Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo. bis Do. 08.00 - 12.00 Uhr

13.00 - 15.00 Uhr

Freitag 08.00 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten der Friedhöfe

Sommerzeit: 08.00 - 20.00 Uhr

Winterzeit: 08.00 - 18.00 Uhr

Adresse der Kirchengemeinde

Kirchenbüro

Stein-Hardenberg-Straße 68, 22045 Hamburg

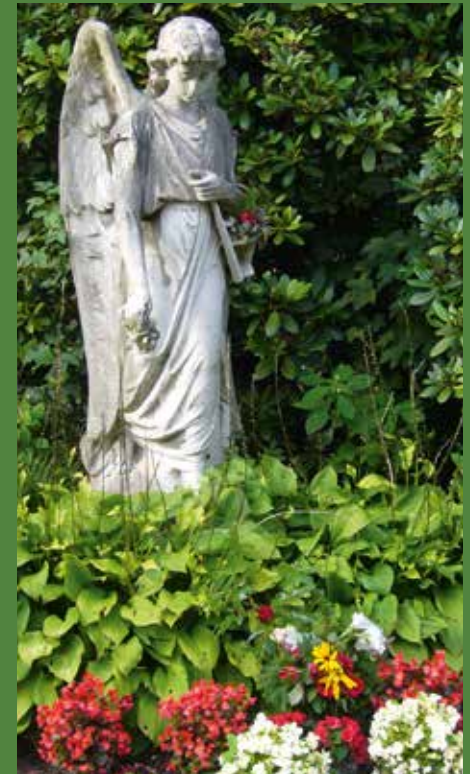
Telefon: 040 - 66 13 58

E-Mail: kirchenbuero@kirche-tonndorf.de

www.kirche-tonndorf.de

Die Wandsbeker Friedhöfe

Tonndorf
Hinschenfelde
Alter Friedhof Wandsbek



© Sascha Lehmann, Titelbild: Skulptur am Querweg Ostende (Friedhof Tonndorf)



EVANGELISCH-
LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE
TONNDORF

Friedhof Tonndorf

Ahrensburger Straße 188
22045 Hamburg



Kapelle Tonndorf



Mausoleum Kock

Der Friedhof Tonndorf ist mit etwa 8 Hektar der größte der drei Wandsbeker Friedhöfe.

Er wurde auf ehemaligen Ländereien Martin Niemeiers angelegt und am 19. November 1880 durch Pastor Kedenburg eingeweiht, Erweiterungen erfolgten 1907 und 1931. Die ersten Gottesdienste der Kirchengemeinden Tonndorf und Hinschenfelde fanden in der Friedhofskapelle statt. Der Hauptweg verläuft von der Ahrensburger Straße direkt zur Wandse und bildet die zentrale Achse des Friedhofs. An diesem Weg liegen die Verwaltung, die Kapelle (erbaut 1914), das Mausoleum Kock, der Glockenturm sowie die älteste Grabstelle von 1880. Ein dichter und vielfältiger Baumbestand prägt den Charakter des schönen Friedhofes.

Wissenswertes

Auf unseren Friedhöfen können alle ihre letzte Ruhe finden, unabhängig von Konfession, mit oder ohne Religionszugehörigkeit. Die Kapellen stehen für kirchliche und weltliche Trauerfeiern zur Verfügung. **Trauerfeiern** können mit anschließender Beisetzung stattfinden (Sarg oder Urne), in zeitlicher Distanz vor der Beisetzung (Urne) oder auch unabhängig davon als Gedenkfeier. Für alle Beisetzungen gibt es eine **Ruhezeit** von 25 Jahren. Das **Nutzungsrecht** an einer nach individuellen Wün-

Friedhof Hinschenfelde

Walddörfer Straße 367
22047 Hamburg

1899 bekam Hinschenfelde einen eigenen Friedhof mit einer Größe von 2,8 Hektar. Von der Walddörferstraße bis zum Wandsewanderweg verläuft eine mit Linden gesäumte Allee über den Friedhof. Die von Heinrich Biesterfeld entworfene Kapelle wurde 1965 eingeweiht und bildet mit der benachbarten Emmauskirche ein Ensemble. Im Zentrum steht der gemeinsame Glockenturm. Seit 2018 werden keine neuen Grabstätten auf dem Friedhof Hinschenfelde mehr vergeben.



Lindenallee



Impression aus der Kapelle



Urnenfeld

schen ausgesuchten **Wahlgrabstätte** kann im Trauerfall oder auch schon zu Lebzeiten erworben werden.

Unsere Ruhestätten

Wir haben sowohl für **Särge** als auch für **Urnen Reihen- oder Wahlgrabstätten**, die individuell bepflanzt oder pflegeleicht in Rasen gelegt werden können. Ebenso bieten wir für Erd- und Feuerbestattungen **anonyme Gräber** an. Immer beliebter werden jedoch in den letzten Jahren unsere **Partner-**

Alter Friedhof Wandsbek von 1850

Kirchhofstraße 14
22041 Hamburg

Unweit des Wandsbeker Marktes befindet sich der Alte Friedhof mit einer Größe von 1,8 Hektar, der 1850 die Begräbnisstätte an der Wandsbeker Kirche ersetzte (Historischer Friedhof 1623-1850).



Anonymes Urnenfeld



Mausoleum Neumann

Einen markanten Blickfang bildet das Mausoleum Neumann aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Nicht weit entfernt liegt der Jüdische Friedhof Königsreihe (1637-1884). Der zentral gelegene Alte Friedhof ist bis heute lebendiger Teil Wandsbeker Geschichte.

urnenwahlgräber, in denen zwei Urnen beigesetzt werden können oder auch unser **Gemeinschaftsfeld an der Stele**. Dort werden an einem gemeinsamen Stein in der Mitte die Namen angebracht und die Grabpflege ist in allen Kosten bereits enthalten. Auch **Bestattungen am Baum** sind auf unseren Friedhöfen möglich. Über die Gebühren für die verschiedenen Grabstätten können Sie sich unverbindlich in unserer Verwaltung informieren oder im Internet auf der Homepage www.kirche-tonndorf.de.